

Der diesjährige DBKV-Jugendtag fand am Freitag, den 03.11.2017 (von 17:30 Uhr bis 22:00 Uhr) und am 04.11.2017 09:00 Uhr bis 14:30 Uhr statt.

**Tagungsort:** Hotel „Stadt Hamburg“  
Große Straße 28  
19300 Grabow / Mecklenburg-Vorpommern  
Tel. u. Fax: 038756 – 22233

## **Tagesordnung**

### **Protokoll DBKV - Jugendtag 2017**

- TOP1. Eröffnung und Begrüßung
- TOP2. Festlegung Protokollführer
- TOP3. Feststellung der Stimmberechtigung
- TOP4. Bestätigung der Tagesordnung
- TOP5. Protokollnachlese DBKV Jugendtag 2016
- TOP6. Bericht aus den DBKV Vorstand
- TOP7. Bericht des DBKV – Jugendwart
- TOP8. Berichte der Landesverbände
- TOP9. Haushalt 2016 – Zwischenbericht 2017
- TOP10. Aussprache zu den Berichten
- TOP11. Entlastung des Jugendvorstand
- TOP12. Entwurf und Beschluss Haushalt 2018
- TOP13. Fortführungen der Deutschen Meisterschaften (Zeitplan und Anzahl Starter)
- TOP14. Organisationsfragen deutsche Meisterschaften (Zuteilungen)
- TOP15. Terminplanung (Bewerbungen für Jugendveranstaltungen)
- TOP16. Anträge, satzungsmäße Beschlüsse
- TOP17. Ort und Terminvergabe DKBV Jugendtag 2018
- TOP18. Sonstiges, Ausblick auf die nächsten Jahre
- TOP19. Schlusswort

#### **Top 1 Eröffnung und Begrüßung**

Die Sitzung wurde vom DBKV-Jugendwart Thomas Cassube pünktlich um 17:45 Uhr mit der Begrüßung der Sitzungsteilnehmer eröffnet. Britta Hain als Gastzuhörer und Sabine Willprecht (sportliche Leitung) nahmen ohne Stimmberechtigung teil. Dies wurde einstimmig von der Versammlung genehmigt. Alle Unterlagen und Anträge für den DBKV-Jugendtag sind fristgemäß eingegangen und zum Protokoll von 2016 gab es keine Einwände.

#### **Top 2 Festlegung Protokollführer**

Nicole Hain wurde einstimmig von der Versammlung zur Protokollführerin gewählt.

#### **Top 3 Feststellung der Stimmberechtigung**

Insgesamt nahmen 12 Stimmberechtigte am Jugendtag teil, diese bestanden aus den 4 Vorstandsmitgliedern und 8 Landesjugendwarten bzw. Landesjugendfachwarten. Eine einfache Mehrheit wird mit 7 Stimmen erreicht.

#### **Top 4 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Versammlung bestätigte einstimmig die vorliegende Tagesordnung.

#### **Top 5 Protokollnachlese DBKV Jugendtag 2016**

Hierzu gab es keine Fragen.

#### **Top 6 Bericht aus dem DBKV-Vorstand**

Der DBKV-Jugendwart Thomas Cassube nahm an den DBKV-Vorstandssitzungen teil.

Der Spielerpass ist nur für 12 Jahre gültig, danach muss ein neuer ausgestellt werden, auch wenn durch günstiges Kleben mehr Platz auf der Rückseite des Passes frei ist. Dieser ist ungültig bei Veränderungen, bei denen die Vordaten nicht mehr gelesen werden können, dies betrifft Schwärzungen oder Änderungen mit Tippex-ähnlichen Mitteln. Streichungen sind hier jedoch erlaubt.

Bei Änderungen der Spielerlaubnis (Wechsel des Vereins oder Klubs) müssen die Stempel und alle betreffenden Unterschriften vorhanden sein.

Im Falle der Ungültigkeit des Passes kann keine Spielerlaubnis auf deutschen Meisterschaften gewährt werden.

Die Ehrenordnung im DKB gibt die Ehrung bei Einsätzen in Spielen auf der nationalen Ebene vor, hat aber nur Geltung im Erwachsenenbereich und nicht in der Jugend.

Die Anti-Doping Vorschrift wurde laut DKB Beschluss geändert. Ab sofort erhalten nur noch Bundesliga-Spieler die Anti-Doping Karten; daraus ergibt sich in der Jugend meistens, dass dort keine Karten mehr ausgestellt werden. Hier wird nur noch der Antrag abgegeben, dieser ist einzuschicken an den DBKV Dopingbeauftragten Erich Moldenhauer, jedoch müssen sich die Spieler eine Kopie machen.

Der DBKV Dopingbeauftragte vergibt die ID für jeden Spieler. Beim Einsatz bei der deutschen Meisterschaft ist der Pass mit Karte oder Kopie abzugeben. Der unterschriebene Antrag muss Erich Moldenhauer im Original rechtzeitig vor dem Antritt vorliegen.

Laut der Richtlinie vom DKB ist sowohl die Dopingkarte als auch die Kopie des Antrages mit der eingetragenen ID gültig.

Es steht die Ehrung zum/zur Trainer/in des Jahres an. Es wurden Vorschläge von den Jugendwarten zur Meldung an den Jugend-Vorstand erbeten.

Sportdirektor Udo Sandow ist von seinem Amt zurückgetreten.

Der Sportausschuss hat festgelegt die Sportordnung zu überarbeiten und die Belange der Jugend mit einzuarbeiten. An den Überarbeitungen der Sportordnung nahmen somit auch Thomas Cassube und Joerg Gresch teil.

Für den DBKV wurde eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen, da bei diesen Veranstaltungen die Verantwortung beim Vorstand liegt, für den Fall dass etwas zu Bruch geht. Allerdings tritt der DBKV nur in Haftung, wenn der/die Verantwortliche nicht ausgemacht werden kann.

#### **Top 7 Bericht des DBKV –Jugendwart**

Der Bericht des DBKV-Jugendwartes wurde bereits an die Jugendwarte versendet.

Hierzu gibt es als Ergänzung eine Rückmeldung zum bereits durchgeführten Deutschlandpokal der A-Jugend in Peine. Dieser war sehr gut und es gab viel positive Rückmeldung, allerdings hat in diesem Jahr Brandenburg bei der Übernachtung gefehlt. Diese wurden von anderen Spielern und Teilnehmern vermisst.

## **Top 8 Berichte der Landesverbände**

Alle Berichte der Landesverbände zur Jugend sind fristgemäß eingegangen.

In Berlin hat der VKS eine eigene Kegelbahn, allerdings leider (noch) keine Jugendarbeit.. Für den 4. Dezember 2017 ist eine erweiterte Jugendvorstandssitzung geplant zur Klärung und Planung der zukünftigen Vorstandsarbeit im Berliner Landesjugendvorstand.

Bremen und Hamburg haben ihren Berichten nichts hinzuzufügen. In Bremen sind derzeit 10 Jugendliche aktiv. Hamburg hat in dieser Saison keine JSG angemeldet aufgrund zu geringer Jugendzahlen und da z.T. keine Antwort auf Nachfrage vom Landesjugendwart geleistet wurde. DBKV-Jugendwart Thomas Cassube regte jedoch an, im nächsten Jahr trotzdem eine JSG zu melden, falls unterjährig Jugendliche in den Vereinen eintreten.

Brandenburg hat sich positiv geäußert zum Ländervergleichskegeln mit Mecklenburg-Vorpommern und freut sich auf eine Wiederholung in den nächsten Jahren. Aufgrund neuer Budgetberechnungen und Zuteilungen der Finanzen im Jugendbereich gibt es leider Einschränkungen bei den Ausgaben.

In Mecklenburg-Vorpommern verursacht die magere Teilnahme an Angeboten zu Saisonabschlüssen der Jugend zu Misstrauen. Hier gibt es wohl zu wenig bis kein Feedback von den Teilnehmern, allerdings wird auf mehr Unterstützung durch die Vereine und Vereins-Jugendwarte gehofft.

Im Zusammenhang hiermit hat Niedersachsen auf die gute Durchführung und daraus resultierende positive Resonanz ihres Saisonabschlusses hingewiesen. Dies sei unter anderem möglich mit Hilfe aus den einzelnen Vereinen.

In Sachsen-Anhalt gibt der neu am 01.04.2017 in Kläden gegründete Nachwuchsstützpunkt, Anlass zur Freude, weshalb dies noch einmal positiv erwähnt wird.

Als Zusatz zum Bericht von Schleswig-Holstein ist es derzeit in Planung nun 2 Regionsstützpunkte einzuführen für jeweils Nord und Süd, da sehr viele Jugendliche im südlichen Teil Schleswig-Holsteins kegeln. Dies soll zur Verbesserung der Spielqualität für Meisterschaften und Wettkampfmotivation aus Sicht des Leitungssports beitragen.

Der DBKV-Jugendwart Thomas Cassube hat nach einer Diskussion über den schweren Übergang der Jugendlichen zu den Erwachsenen eine Statistik erstellt, aus der eine grobe Analyse erstellt werden konnte. Hier wurden die vorhandenen Jugendlichen aus 2009 ermittelt und in Relation zu bestehenden Mitgliedern zu 2016 in diesen Jahrgängen gestellt. An dieser Stelle wurde um bessere Zusammenarbeit in der Übergabe der Jugendlichen in die Junioren Spielklasse gebeten.

## **Top 9 Haushalt 2016 – Zwischenbericht 2017**

Seit 2016 gibt es laut Schatzmeister einen festgesetzten Jahreshaushalt. Dieser Betrag wurde bisher weder in 2016 noch 2017 vollkommen ausgeschöpft, stattdessen wurden durch gute Planung sogar teilweise Einsparungen erzielt. Hier kamen in diesen Jahren Änderungen bei Übernachtungen oder in Einsätzen von Schiedsrichtern zu Gute. Dies sind die Kosten, die von der Höhe her am wenigsten im Voraus geplant werden können, auch variieren diese stark nach den Veranstaltungsorten.

Der bisherige Haushalt 2017 zeigt sich positiv, bereits entstandene Kosten sind schon abgerechnet und noch ausstehende Veranstaltungen grob berechnet, eventuelle weitere Kosten sind gedeckt, da noch ein ausreichendes Delta vorhanden wäre.

Es wurde entschieden vom DBKV-Jugendvorstand, dass bereits einen Tag vor den Meisterschaften zwei Mitglieder des Vorstandes zur Vorbereitung und Aufbau anreisen, welches eine bessere

Abwicklung der Veranstaltung gewährt. Diese Änderung entstand vor allem aus der weiteren technischen Entwicklung des Ergebnisdienstes.

### **Top 10 Aussprachen zu den Berichten**

Es gibt keine weitere Aussprache oder Anmerkungen zu den vorliegenden Berichten.

### **Top 11 Entlastung des Jugendvorstandes**

Die Dienstälteste Jugendwartin Andrea Schultz von Brandenburg bedankt sich beim Vorstand herzlich für die Organisation des vergangenen Jahres und den freiwilligen Helfern und beantragt die Entlastung des Jugendvorstandes, welches man sehr gut an den Zahlen und der Resonanz der Teilnehmer an den Veranstaltungen hervorgeht.

Der Jugendvorstand wurde einstimmig entlastet.

### **Top 12 Entwurf und Beschluss Haushalt 2018**

Der 2. DBKV Jugendwart legte den Haushalt 2018 auf Grundlage der vom Vorstand des DBKV vorgegebenen Summen vor.

Der Ansatz für die Kosten 2018 ist teilweise leicht erhöht durch weitere Fahrstrecken oder erhöhte Übernachtungskosten durch die Veranstaltungsorte und unter anderem auch durch längere Fahrten bei größeren Entfernungen für die benötigten Schiedsrichter. Da der Ländervergleich gegen Dänemark in 2018 nicht in Deutschland stattfindet wird, sind hier die Kosten geringer als im Vorjahr.

Dem Entwurf wurde einstimmig zugestimmt.

### **Top 13 Fortführungen der Deutschen Meisterschaften (Zeitplan und Anzahl Starter)**

Da es beim Dreibahnenspiel und auch auf der DJM Bohle in den letzten Jahren zu Ärgernissen beim Nachrechnen der geschriebenen Zahlen in der A-Jugend gekommen ist, gab es hier den Vorschlag vom DBKV-Jugendvorstand, dass hier erst nach der 10er Reihe das Endergebnis geschrieben wird. Es gab schon die Tatsache dass hier die einzelnen Zahlen nicht mit dem Ergebnis der Anzeige übereinstimmten, daher ist an dieser Stelle beabsichtigt, die Fehlerquote zu verringern. Dies wird unterstützt mit der Tatsache, dass anhand der Sportordnung das Auszählen der Würfe bei Holzgleichheit nicht zulässig ist, hier muss es sowieso ein Stechen geben. Das Aufschreiben der Einzelwürfe wurde eingeführt durch Probleme mit frühzeitigen Löschungen oder ganz fehlenden Ergebnissen. Hier ging die Abstimmung unentschieden aus und somit wird bei der A-Jugend weiterhin geschrieben. Es gilt allerdings die Ansage, dass Ergebnisse erst mit Freigabe von den Schiedsrichtern gelöscht werden dürfen.

Im Dreibahnenspiel 2018 wurde durch den DBKV-Jugendvorstand beschlossen, dass hier die Paare in die Innen- und die Einzelstarter in die Außengassen spielen werden. Es wird gehofft, dass dies zu einer besseren Durchführung der Veranstaltung führt, da besonders eine Bahn auf einem Ansatz sehr für Durchläufer und Gassenfehlern anfällig sein kann, was in den letzten Jahren häufig zu Verwirrung bei Kegler und Schreiber führte.

Zusätzlich hierzu wird in 2018 die vorhandene Übertrittsanzeige eingeschaltet, da dies klar laut Sportordnung verlangt wird. An die Jugendwarte wurde aus Erfahrung aus den vorherigen Jahren der Hinweis weitergegeben, dass zu schnell gespielte Kugeln Verwarnungen und letztendlich sogar Nullwürfe von den Schiedsrichtern nach sich ziehen können.

Es werden hier zusätzlich 2 Mixed Paare spielen, was zu einer adäquaten Teilnehmerzahl führt. Der Startplan 2018 wird neu erstellt auf Basis der Starts von 2017.

Für die DJM Bohle wurde der Vorschlag zur Abstimmung gebracht, dass die Zahl der teilnehmenden Mannschaften auf 10 männlich und 8 weiblich erst einmal für 2018 verändert wird. Dies wird bei Änderungen im Kegelzuwachs wieder angehoben. Diesem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Nach Vorschlag vom DBKV-Jugendvorstand wird bei der DJM 2019 in Husum im Einzel mit 20 Startern bei der männlichen Jugend A und B und mit 16 Startern bei der weiblichen Jugend A und B gespielt. Die Versammlung hat hier einstimmig zugestimmt.

Mit dem Hinweis auf die Zukunftsaussicht des Jugendkegelsports durch bereits bekannte oder evtl. befürchtete Schließungen von größeren Bahnanlagen, müssen Überlegungen zu Durchführungen der Veranstaltungen in kleineren Hallen, Änderungen/Verschiebungen im Zeitplan oder Anzahl der teilnehmenden Spieler angestellt werden. Dies könnte evtl. zu einer größeren Auswahl bei Bewerbungen von Ausrichtern führen, da auch weniger Bahnen bespielt werden können. Hier sollte es eine flexible Planung vorrausschauend auf die folgenden Jahre geben.

#### **Top 14 Organisationsfragen deutsche Meisterschaften (Zuteilungen)**

Die Zuteilungen können der Übersicht in der Anlage entnommen werden. Da sowohl Hessen als auch der WKV sich nicht gemeldet oder ihre Zuteilung zurückgegeben haben, wurden diese bereits im Voraus anhand der Platzierungen verteilt.

Bei keiner Meldung von einer Jugendspielgemeinschaft und Teilnahme von Spielern aus unterschiedlichen Vereinen aus einem Land muss ein Sonderspielrecht im Pass der jeweiligen Spieler eingetragen werden.

Bei Ermittlung von Zuteilungen für Platzierungen wird bei deutschen Meisterschaften und Deutschlandpokalen zukünftig anhand der Sportordnung bei Holzgleichheit desselben Durchganges ein Stechen durchgehend bei allen Plätzen ausgetragen.

#### **Top 15 Terminplanung (Bewerbungen für Jugendveranstaltungen)**

Für den Deutschlandpokal der B-Jugend 2018 gab es vormals noch keinen Ausführungsort, da keine Bewerbung beim DBKV-Jugendvorstand eingereicht worden war. Nach etwas gezielter Ansprache konnte jedoch nachträglich die Bewerbung des SC Eintracht Berlin für die Kegelhalle in Berlin-Marzahn (eine 6-Bahnen-Anlage) gewonnen werden. Dies würde zu einem Engpass führen, sollte Bremen oder Hamburg doch eine Mannschaft anmelden, jedoch könnte hier noch als Alternative auf eine 7-Bahnen-Anlage ausgewichen werden. Diese Bewerbung wurde einstimmig vom Jugendtag angenommen.

Derzeit liegen keine weiteren Bewerbungen für die Saison 2019/2020 vor, alle Veranstaltungen außer Länderspiel und Kaderlehrgang sind noch zu vergeben. Hier bat der DBKV-Jugendvorstand um Hilfe von den Landesjugendwarten für die Findung von Hallen und Ausrichtern/Bewerbern und verteilte hierzu noch einmal den Leitfaden für Veranstalter an alle Teilnehmer des Jugendtages in Papierform.

Der Bitte um den Tausch des Deutschlandpokals der B-Jugend im November 2018 mit der Sportausschusssitzung der Erwachsenen (Sportausschuss auf den 10.11. und Deutschlandpokal der B-Jugend auf den 17. und 18.11.) wurde einstimmig stattgegeben. Der Kaderlehrgang zum Länderspiel 2018 findet in Neukloster statt.

In 2019 wird der Deutschlandpokal der B-Jugend vorgelegt auf den 09. und 10.11.2019 und wurde aufgrund des Termins der DBKV Sportausschusssitzung verschoben.

Eine Zusammenlegung der A- und B-Jugend bei den Deutschlandpokalen gäbe eine Möglichkeit um Kosten und Zeit zu sparen und könnte dabei helfen, die Ferien zu vermeiden und damit eine höhere Teilnahme zu erhalten. Allerdings würde dies bei manchen Landesverbänden zu Engpässen bei den Betreuern und der Unterstützung beim Wettkampf führen. Zudem könnte dies zu Problemen bei Unterkunft und Durchführung führen, da hier dann wieder größere Bahnanlagen benötigt würden. Diese Idee ist erneut zum Überdenken an die Landesjugendwarte herangetragen worden.

## **Top 16 Anträge, satzungsmäÙe BeschlÙsse**

Es wurden keine Anträge eingereicht.

Zur Ergänzung zu Punkt 9.8 der Sportordnung soll der Begriff „innerhalb eines Spielbezirkes“ hinzugefÙgt werden zur Erleichterung zur Bildung von Spielgemeinschaften in den Flächenländern und zur Erweiterung der Spielberechtigung in den Ländern. Die Basis hierfÙr ist die Vorgabe des jeweiligen Landesfachverbandes ùber die Einteilung nach Bezirken oder Regionen geben. Die Versammlung hat einstimmig dafÙr gestimmt.

## **Top 17 Ort und Terminvergabe DBKV Jugendtag 2018**

Der Termin fÙr die DurchfÙhrung des Jugendtags 2018 wurde auf den 02. - 03. November 2018 festgesetzt. Es gibt keine Einwände zum Ort, daher wird der Jugendtag wieder in Grabow stattfinden.

Zusätzliche Aktivitäten auÙerhalb des Jugendtages kÙnnten privat von den Teilnehmern geplant werden, sollten jedoch vorher angemeldet werden.

## **Top 18 Sonstiges, Ausblick auf die nächsten Jahre**

Aufgrund der Bitte des DKB an den DBKV Jugendvorstand zur Erstellung und EinfÙhrung einer Prventionsordnung, wurde diese Aufgabe ùbernommen von JÙrg Gresch als Ansprechpartner fÙr Vorkommnisse mit Jugendlichen, der zur UnterstÙtzung Jennifer Schauer zu diesem Projekt hinzugezogen hat.

Hier sollte jeder Disziplinverband Ansprechpartner dafÙr haben, Adressen und Kontakte sollen vergeben werden, die aus einem erstellten Flyer zu dieser Ordnung entnommen werden kÙnnen. Es ist eine Vernetzung innerhalb der Landesverbände geplant, später soll diese Prventionsordnung auch in die DKB Ordnung ùbernommen werden, der DBKV Jugendvorstand hat hier noch die Aufgabe, Verantwortliche zu finden.

Im Zusammenhang hierfÙr wurden an die Landesjugendwarte Anschauaterial und Anregungen zur Suche fÙr Hilfe und UnterstÙtzung im Umgang mit Jugendlichen in Hinsicht zur DurchfÙhrung von alkoholfreiem Sport vergeben.

Es gab zwei neue Vorschläge zur Regelung der Deutschlandpokale der Jugend in Hinsicht auf die Punkteverteilung. Sowohl eine andere Verteilung der Punkte bei Holzgleichzeit (Summe der Punkte der Platzierungen anteilig an den Spielern mit Holzgleichheit) als auch die Vergabe von der Mindestpunktzahl bei Disziplinen, wo keine Teilnehmer vorhanden sind (derzeitige Regelung bedeutet Nichtantritt gibt null Punkte). Die Vorschläge wurden zurÙckgezogen.

Des Weiteren gab es den Vorschlag zur EinfÙhrung eines Deutschlandpokales fÙr A- und B-Jugend und die Junioren/Juniorinnen (da deren Vergleich weggefallen ist). Hier kÙnnte es zum Beispiel eine Sammelwertung geben, bei der Ergebnisse nach den einzelnen Altersklassen gewertet und später addiert werden kÙnnten. Diese Idee wurde mit der Bitte um Weitergabe an die Landesverbände geauÙert, Planungsbeginn wäre erst bei positiver Resonanz, die Frage der genauen DurchfÙhrung und bezÙglich der Verantwortlichkeit ist noch offen.

Zur Auswahl des Beobachtungskaders zum Ländervergleich wurden 44 Kegler aus den einzelnen Ländern gemeldet. Hier bat der DBKV- Jugendwart Thomas Cassube um eine Differenzierung zwischen Landeskader und Nationalkader, hier bestÙnden andere Kriterien zur Auswahl.

Es wurde gebeten, FingerspitzengefÙhl bei der Auswahl von Teilnehmern an den Tag zu legen, die Wahl zum Kader ist kein Gewohnheitsrecht, nicht allein nur Leistung wird bewertet. Hier sollten Trainer mehr Sensibilität bei der Selektion beweisen in Bezug auf Spielverhalten und Konstanz der Jugendlichen.

Die Jugendlichen werden auch von den Trainern des Nationalkaders selektiert.

Es wurde aus Niedersachsen angefragt, ob es mÙglich ist eine C-Jugend-Spielerin im B-Jugend Wettbewerb mitspielen zu lassen. Dieses wurde mit Verweisung auf die Sportordnung verneint.

## Top 19 Schlusswort

Der DBKV- Jugendwart Thomas Cassube bedankte sich herzlich für die gelungene Sitzung und die konstruktiven Besprechungen der diversen Themen.  
Er freut sich sehr auf die kommenden Veranstaltungen.

Damit beendete er den Jugendtag 2017 und wünschte allen eine gute Heimfahrt.

Ende der Sitzung 14:46 Uhr



Thomas Cassube  
Versammlungsleiter



Nicole Hain  
Protokollführerin